Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 9 (1893)

Heft: 10

Rubrik: Fragen ; Antworten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

lichen und Privatbeleuchtung, sowie zur Kraftabgabe an Private verwendet. Die Art der elektrischen Uebertragung, ob Wechsel- oder Mehrphasenstrom, ist noch nicht festgestellt. Die Stadt Genf wird nach Fertigstellung dieser großartigen Anlagen wohl an der Spitze der mit verteilbarer Betriebskraft und elektrischen Einrichtungen versehenen Städte stehen. Sie wird im Stande sein, die Kraft für Licht und Industrie außerordentlich billig und in großer Menge zu liefern, was ihren Gewerben, ihrem ganzen Verkehrsleben zweifelsohne einen neuen Aufschwung geben wird. Erwägt man, daß das Anlagekapital für diese Einrichtungen schließlich weniger als 250 Francs auf den Kopf der Bevölkerung betragen wird, so muß man anerkennen, daß die Behörden der Stadt den Mut haben, dasjenige rechtzeitig und vollständig zu thun, was andere Städte nur zögernd und stückweise vollbringen. Da das bisher veranlagte Kapital angemessen rentiert und und die neuen Anlagen nur dem wachsenden Bedürfniß entsprechen, so zweifelt man nicht daran, daß die Erweiterung des Wasserwerks, sowie die Vereinigung von öffentlicher und privater Beleuchtung und Kraftabgabe in städtischer Regie auch finanziell ihre guten Früchte tragen werden.

Von der Westschweiz wende ich mich zur Ostschweiz. Eine kurze Rast auf dem Wege dorthin genügt, um die elektrische Zentrale der Bundeshauptstadt Bern zu besichtigen. Dieselbe wird in städtischer Regie betrieben. Da das Stadtgebiet von mäßigem Umfang und die treibende Wasserkraft die Errichtung der Station ganz nahe dem Mittelpunkte der Stadt ermöglichte, so war hier das Gleichstrom-System vollständig an seinem Platze. Die Zentrale verzinst ihr Anlagekapital, ob wohl sie darunter zu leiden hat, daß die Hauptverbraucher, die Büreaux des Bundesrates und der Zentralverwaltung, nur eine geringe Zahl von Brennstunden haben. Die städtische in Regie betriebene Zentrale Zürich, welche von der Maschinenfabrik Oerlikon hergestellt ist, mit zwei Wechselstromdynamos zu 300 Pferdekräften, sowie einer zu 100 Pferdekräften arbeitet, und gegenwärtig 7—8000 angeschlossene Lampen hat, sowie ihre Verbindung mit dem städtischen Wasserwerk, ist kürzlich in der „Frankf. Zeitung" ausführlich beschrieben worden. Die Entwicklung ist keine allzurasche, weil die Anstalt neben einem Erlaßpreis von 7 Cts. für 100 Watts die Brennstunde eine Lampengebühr von 10 Fr. per Jahr berechnet. Diese bedeutende Zuschlagstaxe ist weniger aus finanziellen Gründen als um deswillen eingeführt worden, weil die städtische Verwaltung, sowohl wegen ihrer beschränkten Wasserkraft, als auch um nicht zu frühe eine kostspielige Ausdehnung ihres Kabelnetzes in wenig konsumirende Stadtteile vornehmen zu müssen, es mit der Vermehrung ihrer Lampenzahl nicht sehr eilig hat. Der Erfolg dieser Maßregel ist bisher, daß der Verbrauch sich vorerst meist auf die innere Stadt konzentriert, wobei Gasthäuser, Restaurationen und Cafés, Läden und Büreaux den Hauptbestandteil der Abnehmer bilden. Lange wird sich jedoch diese hohe Besteuerung der Verbraucher nicht aufrecht erhalten lassen. Sind erst einmal die zwei in Oerlikon bestellten weiteren Dynamos zu 300 Pferdekräften und die zweite Reservedampfmaschine zu 250 Pferdekräften von Sulzer aufgestellt, dann wird die Lampengebühr voraussichtlich herabgesetzt und bald ganz aufgehoben werden. (Schluß folgt).

Industrielles. In Solothurn konstituirte sich heute eine neue Aktiengesellschaft unter dem Titel „Elektrotechnische Gesellschaft Solothurn."

Fragen.

286. Wer ist Fabrikant von Dampfkochhafen (Marmittes à vapeur) aus Eisenblech, von zirka 50 Cm. Durchmesser und 60 Cm. Höhe?

287. Wer kauft ausgezeichnet schönes, feines Eschenholz in Stämmen oder in verschiedenen Dimensionen geschnitten, in beliebigen Quantitäten; ebenso trockene Birnbaumdillen, 5 Cm. stark?

288. Wer fabriziert oder liefert en gros Meßbänder und Metermaße?

289. Welche Fabrik oder Handlung liefert die besten hydraulischen Widder?

290. Wie ist es möglich, den Boden einer großen Flasche schön abzuschneiden, zur Herstellung eines Aquariums? Es wurde mit gutem Diamant nutzlos versucht.

291. Wer liefert gutes Benzin, faßweise und zu welchem Preise?

292. Wer liefert gute Stanzen zum ausstanzen von Zirkular- und Mühlsägeblättern für den Wiederverkauf? Gefl. Offerten an A. Genner zur Eisenhalle, Richtersweil.

293. Wer liefert gute Qualität Dachpappen?

294. Kann mir ein Fachmann eine möglichst einfache Konstruktion von einem Eisschrank geben? Derselbe soll 1 Meter hoch und ebenso breit sein, passend für eine Wirtschaft.

295. Wer kann mir Aufschluß geben, wie Fourniere durch abdrehen von Stämmen mit Messer geschnitten werden können? Offerten für neue oder schon gebrauchte, gut leistungsfähige Maschinen an die Expedition d. Bl

296. Wie hoch treibt bei 50 Meter Gefäll ein Hydrant von 12 Millimeter Kaliber, Gußröhrenleitung, 1500 Meter lang, von 60, 70, 80, 90 oder 100 Millimeter Lichtweite angenommen; wieviel Wasser wäre in jedem Fall zur Erzeugung einer Pferdekraft nötig? Wäre bei diesem Druck auch ein hydraulischer Aufzug möglich?

297. Wie ist eine Wasserwerkanlage am zweckmäßigsten zu erneuern? Gefällhöhe zirka 7 Meter mit zirka 7 Sekundenliter Wasser. Leitungslänge zirka 100 Meter. Das Wasser kann im vorhandenen Sammler die ganze Nacht gestaut werden, somit während der Arbeitszeit das doppelte Wasserquantum verbraucht werden. Man sagte mir von einem Schmid'schen Wassermotor; wäre das ratsam? Eventuell welche Röhrenweite wäre zu nehmen?

298. Welche Firma oder Buchhandlung giebt Aufschluß, wie das Aluminium aus der Thonerde erhältlich ist?

299. Ist in der Schweiz ein Maschinenfabrikant der Maschinen verfertigen kann zur Herstellung von Reis- und Kartoffelstärkemehl, und wo ist eine solche Maschine zu sehen?

300. Wer könnte 150 000 schöne 15" lange Unterzugschindeln liefern? Lieferungstermin die erste Hälfte im ersten Monat, die zweite in zwei ein halb Monat.

301. Wer liefert Verzierungen an Möbel, gepreßte, gegossene oder geschnitzte?

302. Welches System empfiehlt sich bei Anschaffung eines Vollgatters mit 60 Zentimeter lichter Rahmenweite, der vorwiegend zum Bauholzschneiden verwendet werden soll, besser, ein Einstelziger oder ein Zweistelziger und welche Vorteile bietet das betreffende System vor dem andern?

303. Welche Möbelfabrik würde solide, tannene Möbel (roh) in ein größeres Möbelgeschäft liefern?

Antworten.

Auf Frage **260.** Solide, saubere Handsägegestelle liefert als Spezialität U. Frei, mechanische Wagnerei in Berneck, Kt. St. Gallen.

Auf Frage **265.** N. Bauhofer in Baden fertigt Bandsägen.

Auf Frage **265.** Ich baue als langjährige Spezialität Bandsägen jeder Größe, welche mit einer in Amerika patentierten Bügellegung und vorzüglich nachstellbaren Bronzeschalen ausgerüstet und in allen Details aufs sorgfältigste ausgeführt sind. Ich halte stets großes Lager, worüber mein ill. Marktbericht jede wünschbare Auskunft giebt. Speziell eine extra stark gebaute Bandsäge für 80 cm Schnitthöhe, $6^1/_2$ cm Blattbreite und 1200 Kil. wiegend, wird nächstens fertig. A. Friedli, Ingenieur, Bern.

Auf Frage **268.** Unter Ofenlack kann man verschiedene Laksorten verstehen, z. B. Lack zum Anstrich von Blechwaren, Zuckerformen, Eisenteilen die im Ofen getrocknet werden, und Lacke oder Lackfarben die zum Anstrich der Oefen dienen. Die Lack- und Farbenfabrik in Chur liefert diese Laksorten in bester und bewährter Qualität. Dr. Jurnitschek, Lack- und Farbenfabrik in Chur.

Auf Frage **270.** Bin Fabrikant solcher Lampen und halte mich dem werten Frager bestens empfohlen. Preiskataloge gratis und franko zur Verfügung. O. Bachmann, Lampenfabrikant, Zürich.

Auf Frage **281.** Walzwerke mit Hartgußwalzen sowie für diesen Zweck passende Steinbrecher und Desintegratoren, liefern Wolf u. Weiß, in Zürich.

Auf Frage **282.** Sämtliche Offerten gingen Ihnen direkt zu.

Auf Frage **283.** Schöne Kisten und 8''' dicke Bretter liefert Ferd. Bürer-Rüst, mechanische Schreinerei Ragaz. Wünsche mit Fragesteller zu unterhandeln.

Auf Frage **284** empfehle mich bestens zu prompter und billiger Lieferung. Th. Büchi, Mühlebauer und Sägereibesitzer, Richtersweil.

Auf Frage **289** empfehlen für Lieferung von hydraulischen Widdern Schlumpf, mech. Werkstätte in Steinhausen, Kt. Zug. B.

Auf Frage **274** kann ich gut und billigst entsprechen. Th. Büchi, Mühlebauer und Sägereibesitzer in Richtersweil.

Auf Frage **274.** Wir liefern tannene Vorhang- und Rouleauxstangen. Betreffend Frage **284** sind wir besonders eingerichtet zur Lieferung von sauberen Kisten in allen wünschbaren Größen in Tannen-, Pappel- und Buchenholz, mit und ohne Fabritmarke. Dampfsäge Safenwyl.

Auf Frage **272** erwiedern Ihnen, daß wir fragliche Schmiedefeuer gerne besorgen. Briner u. Co., Winterthur.

Auf Frage **274.** Vorhang- und Roulleauxstangen in Tann- und Laubholz liefert nach gewünschter Dicke Jos. Schnyder, Drechsler, Siebnen, Galgenen.

Auf Frage **277** kann ich gründliche und richtige Auskunft geben über seinen Uebelstand als langjährig erfahrener Sägebauer. Th. Büchi, Mühlebauer und Sägereibesitzer in Richtersweil.

Auf Frage **281.** Wünschen mit Fragesteller, als Vertreter in prima Hartgußwalzen, in Korrespondenz zu treten. Moser u. Merz, Olten.

Submissions-Anzeiger.

Für einen Neubau an der Landstraße Davos-Frauenkirch sind die Grab-, Maurer-, Zimmer-, Schmiede-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten, einzeln oder zusammen in Pauschal-Akkord zu vergeben. Pläne, genaue Vorausmaße und Baubeschrieb können beim Unterzeichneten eingesehen werden und sind Uebernahmsofferten bis 7. Juni schriftlich einzureichen. Architekt Kropff, Haus Ruggli, Davos-Platz.

Die Projektaufnahme für Korrektion und Verbauung des untern Frittenbachs und seiner Zuflüsse, von der sogenannten Gränichen bis in die Emme bei Zollbrück, auf eine Länge von 8450 Meter, wird zur Konkurrenz ausgeschrieben. Die näheren Bedingungen können beim Ingenieur des dritten Bezirks in Burgdorf eingesehen werden. Offerten sind bis zum 15. Juni nächsthin mit der Aufschrift „Frittenbachkorrektion" an die Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Bern einzusenden.

Erstellung eines Spritzenhauses im Lenggis, Gemeinde Jona (St. Gallen). Plan, Kostenvoranschlag und Akkordbedingungen bei Herrn Vermittler Albert Helbling. Offerten an denselben bis 5 Juni.

Erd-, Maurer-, Zement-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Spengler, Schiefer- und Holzzementbedachungsarbeiten zu den beiden Pavillons für Halbruhige und die Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Gipser- und Malerarbeiten zum Portierhaus der neuen Irrenanstalt in Münsingen. Devise en blanc auf dem Kantonsbauamt, woselbst auch Pläne und Bedingnisheft. Devise mit Einheitspreisen unter Aufschrift: „Angebot für Arbeiten zur Irrenanstalt in Münsingen", an die Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Bern bis 7. Juni.

Die Schreiner- und Malerarbeiten zur neuen Kirche in Enge werden hiemit zur öffentlichen Bewerbung ausgeschrieben. Die Preiseingaben für Schreinerarbeit sind bis 10. Juni d. J., diejenigen für Malerbeit bis 17. Juni an Herrn Stadtrat E. Hasler einzureichen. Uebernahmsbedingungen und Bauzeichnungen sind vom 23. Mai an bei dem bauleitenden Architekten, Hrn. Prof. Bluntschli im Polytechnikum, Zimmer 17b einzusehen.

Die Käsereigenossenschaft Cham eröffnet hiemit Konkurrenz über Erstellung eines Käsereigebäudes im Dorfe Cham. Bezügliche Offerten sind für gesamt oder einzelne Arbeiten bis den 6. Juni nächsthin verschlossen mit der Aufschrift „Käsereibaute" an Herrn Präsident Gottlieb Villiger in Lindencham einzureichen. Pläne, Ausmaß und Bauvorschriften liegen beim Gasthaus zum Kreuz in Cham zur Einsicht auf.

Zu beziehen durch die technische Buchhandlung **W. Senn jun.** in **St. Gallen:**

Jepp, W., die Eindeckung der Dächer mit weichen und harten Materialien, namentlich mit Steinen, Pappe u. Metall. Eine Anleitung zur Anfertigung der verschiedenen Dacheindeckungen für Schiefer- und Ziegeldecker, Klempner, Bauhandwerker und Bauunternehmer. Dritte Auflage in vollständiger Neubearbeitung. Mit einem Atlas von 12 Foliotafeln. 8. 1885. Geh. 5 Fr. 60 Rp.

Bedeutende Preisreduktionen im Ausverkauf.

Waschächte, gediegenste Kleider- und Schürzenstoffe: 35 Cts. per Meter. Mousseline, Mousselinettes und Béige 45, 65, 75, 85, 95 Cts. per Meter. Herren- und Knabenkleider Stoffe, 75, 80, 1.25 u. 2.95. Resten-Ausverkauf gediegenster Woll-, Baumwoll und Waschstoffe per Meter 22—25 c. Solideste Cheviots, Buxkins und Ueberzieher-Stoffe per Meter 2 45—4 95.

Oettinger & Cie., Zürich. Erstes Schw. Versandtgeschäft.

Ausverkaufs-Muster und Waren aller Stoffarten franco ins Haus.

Zu verkaufen:

172) wegen Familienverhältnissen ein

Säge-Geschäft,

auch passend für jeden Holzarbeiter, in der Mittelschweiz in der Nähe einer Stadt und Eisenbahn-Station, und fünf Minuten vom See, mit guter Wasserkraft. Verkaufs-Preis 20,000 Fr. Anzahlung 4000 bis 5000 Fr. Zu erfragen bei der Expedition der Handwerker-Zeitung in St. Gallen unter Chiffre **172.**

F. BENDER, Eisenwaren-Handlung **ZÜRICH.**

Telephon 1047. (570

Dépôt von Höbeln, Holzwerkzeugen, Hobelbänken, Küferwerkzeugen

der rühmlichst bekannten Firma **Lachappelle in Strassburg.**

Patent Gehrungs Schneidladen, Bestossladen etc.

Grösste Auswahl in Möbel-Beschlägen.

Asphalt-Dachpappen | in verschiedenen Größen
Isolirpappen
Asphalt-Leinwand, Isolirpapier
Carbolineum, Theer
Asphalt-Röhren

liefern billigst (693

Aldinger-Weber u. Komp.,
Oberer Graben 43, **St. Gallen.**

Anfertigung aller architektonischen Arbeiten nach jeder Zeichnung. **Ornamente** für Bau- u. Dekorationszwecke. Uebernahme von kompleten Bauarbeiten.

Stanzerei und Drückerei mit Wasserkraft.

Spezialität in Dachfenstern, Dachspitzen, Jalousie-Deckblechen, Gesimse, Bekrönungen, Marquisen, Lambrequins, Balustraden, Consolen, Pilaster, Akroterien, Köpfe, Wasserspeier, Vasen, Kapitäle, Rosetten, Blätter 2c.

Für Kirchen: Windfahnen, Kreuzblumen, Kugeln.

Schindeln zu Bedachungen und Wandverkleidungen in zirka 50 Nummern.

Badeeinrichtungen: Badewannen, Badeöfen, Sitz- und Fußbadwannen, Douchen, Becken. [53a

Vergoldete Firmabuchstaben.

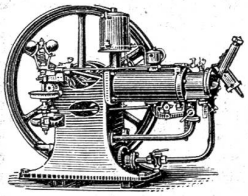
Entwürfe und Kostenanschläge gratis und franko. Gediegene Ausführung zu billigsten Preisen und Garantie.

Reiche Auswahl in Modellen und Zeichnungen.

Album und Preiscourant zu Diensten.

J. Traber, Chur,
Zinkornamenten-Fabrik.
Geschäftsgründung 1869. Bauspenglerei.

F. Martini & Co., Maschinenfabrik, Frauenfeld.



Gasmotoren für Leuchtgas.
Naphtamotoren für Naphta, Ligroin etc., geruchlos. (569
Petrolmotoren für gewöhnliches Lampenpetroleum.
Einfache Konstruktionen, rühiger, geräuschloser und zuverlässiger Gang, billiger Betrieb.
(O 5583 F)

Einrichtung und Betrieb der Schmieden.

Eine Sammlung praktischer Erfahrungen zum Gebrauch für Fabrikanten, Schmiedemeister, Betriebsleiter 2c. Von H. Schmelzer. Mit 50 Textfiguren und drei Tafeln. Preis Fr. 2. 50.

Techn. Buchhandlung W. Senn jun. in St. Gallen.